

LEITBILD DER THEOLOGISCHEN HOCHSCHULE EWERSBACH

BASIS

Die Theologische Hochschule Ewersbach arbeitet in der Bindung an das Evangelium von Jesus Christus, wie es in der Heiligen Schrift bezeugt ist, auf der Grundlage des Apostolischen Glaubensbekenntnisses, in Anschluss an das Evangeliumsverständnis der Leuenberger Konkordie und in Übereinstimmung mit der Präambel der Verfassung des Bundes Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR. Diese bestimmt als verbindliche Grundlage für Glauben, Lehre und Leben in Gemeinde und Bund die Bibel, die Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments.

In Fragen der Auslegung und praktischen Anwendung der Bibel wird das an Gottes Wort gebundene Gewissen des Einzelnen geachtet.

Die Bundesgemeinschaft trägt als Teil der weltweiten Christusgemeinde zu deren Einheit bei.

Die Arbeit der Theologischen Hochschule Ewersbach ist daran orientiert, dass dem Menschen aus biblisch-theologischer Sicht eine einzigartige und unverlierbare Würde zukommt, weil Gott ihn zu seinem Ebenbild geschaffen hat.

Wir nehmen solidarisch Verantwortung im freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat wahr und treten friedfertig für die christlichen Grundlagen und Werte unserer Kultur zur Förderung des Einzelnen und der Gesellschaft in Achtung der Menschenwürde ein.

AUFGABE

Wir qualifizieren Menschen durch das wissenschaftliche Studium der Evangelischen Theologie für einen hauptamtlichen pastoralen Dienst in Gemeinde und Mission.

Lehrende und Studierende durchdenken und verantworten in ihrem theologischen Arbeiten die biblische Botschaft von der Liebe Gottes im Anschluss an und in kritischer Auseinandersetzung mit der christlichen Tradition sowie im interdisziplinären Gespräch mit Theologien, anderen Wissenschaften und gesellschaftlicher Öffentlichkeit.

Im Sinne eines lebenslangen Lernens fördern wir durch Angebote zur Weiterbildung den Dienst von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Gemeinde und Mission. Die theologische Aus- und Weiterbildung trägt dazu bei, den Auftrag der Gemeinde Jesu Christi zu erfüllen, den Menschen Gottes Liebe durch Wort und Tat zu vermitteln.

FORSCHUNG UND LEHRE

Der Bund Freier evangelischer Gemeinden ist Träger der Theologischen Hochschule Ewersbach. Im Hinblick auf das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen gemäß der Weimarer Reichsverfassung in Verbindung mit dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland garantiert der Träger der Hochschule die Freiheit von Forschung und Lehre.

Wir bieten eine den konstitutiven Grundsätzen von Wissenschaft und Gleichwertigkeit verpflichtete und stärker anwendungsorientierte theologische Ausbildung.

Lehrende und Studierende reflektieren den kirchlichen und gesellschaftlichen Kontext mit der Pluralität wissenschaftlicher Lehrmeinungen. In diese sind Forschung und Lehre an der Theologischen Hochschule Ewersbach eingebunden. Die Reflexion geschieht in Kooperation mit renommierten nationalen und internationalen theologischen Hochschulen, Institutionen und Praxispartnern.

PROFIL DES STUDIUMS

WISSENSCHAFT

Den Studierenden werden theologische Kenntnisse vermittelt. Sie werden im Kontext ihrer Lebenswelt zu selbstständigem und kritischem theologischen Denken und Urteilen angeleitet. Dies zielt auf einen verantwortlichen Umgang mit Glaubensinhalten in Gemeinde und Gesellschaft auf der intellektuellen sowie auf der geistlichen und persönlichen Ebene.

PRAXIS

Die Studierenden erwerben praktische Fertigkeiten für einen hauptamtlichen Dienst in Gemeinde und Mission: das Evangelium zu verkündigen, Gemeinde zu bauen und zu leiten, Menschen seelsorglich zu begleiten und Mitarbeiter zu fördern. Zum Studium gehören mehrere studienbegleitende Praktika, in denen die Studierenden ihre erworbenen Fertigkeiten vertiefen und einüben.

PERSÖNLICHKEIT

Die Studierenden lernen durch die Auseinandersetzung mit der Theologie und durch das Leben in der Gemeinschaft, sich selbst, andere und ihre Umwelt aufmerksam wahrzunehmen, miteinander zu kooperieren und Beziehungen bewusst zu gestalten. Zum Studium gehören deshalb Beratung, persönliche Begleitung und qualifizierte Kursangebote zur Persönlichkeitsentwicklung.

Wir sind als Lehrende, Studierende und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Nachfolge Jesu Christi gemeinsam unterwegs in einer Atmosphäre der Offenheit, des Respekts und der gegenseitigen Unterstützung. Die Studierenden verbinden theologisches Studium und Leben in einer christlichen Gemeinschaft und üben so geistliches Leben ein.

Theologische Hochschule Ewersbach, 31. Januar 2015